

SPIEGEL ONLINE - 18. September 2007, 09:16

URL: <http://www.spiegel.de/wirtschaft/0,1518,506298,00.html>

ENERGIE

Ölpreis klettert auf mehr als 81 Dollar

Vor der Leitzinsentscheidung der US-Notenbank ist der Ölpreis auf einen neuen Rekordstand gestiegen. An den Börsen in Asien wurde ein Barrel Rohöl mit 81,16 Dollar gehandelt - und die alte Rekordmarke von 80,70 Dollar damit deutlich übertroffen.

New York - Heute Abend entscheidet die US-Notenbank über eine mögliche Zinssenkung - und die hätte Folgen: Ein niedrigerer Leitzins dürfte das Wirtschaftswachstum beschleunigen und den Dollar abwerten. Damit würde die Nachfrage nach Öl, das in der Regel in Dollar bezahlt wird, steigen. Als Reaktion darauf kletterte der Ölpreis heute Morgen im asiatischen Handel auf 81,16 Dollar - vorübergehend war er sogar bis auf 81,24 Dollar gestiegen. Die alte Rekordmarke vom gestern Abend mit 80,70 Dollar wurde damit deutlich übertroffen.

Marktbeobachter rechnen damit, dass die US-Notenbank den Leitzins um 50 Basispunkte auf dann 4,75 Prozent senkt. Händler führen den neuerlichen Preisschub auch auf die Sorge vor möglichen Engpässen beim Ölangebot zurück. Das Angebot könnte sich mit Blick auf den Bedarf im nahenden Winter in den USA als zu gering erweisen. Händler verwiesen zudem auf technische Faktoren. So laufe der aktuelle Oktober-Kontrakt des WTI in den nächsten Tagen aus, was Investoren offensichtlich zu Käufen bewegt habe.

sam/ddp/dpa-AFX/AP

© SPIEGEL ONLINE 2007

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH